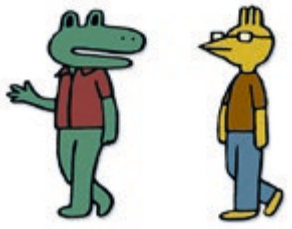
zuhause während der digitalen revolution

hast du gerade die t-shirt-aufschrift gesehen, *PORN STAR*? was will der träger damit sagen? »ich weiß nicht, mir kommt die ganze welt wie ein einziger pornofilm vor: dauernd nur darstellen! zähne zusammenbeißen! schlucken! und der lohn geht an üble typen. ist bald mal drehschluss?«

ich hab neulich eine doku über südkalifornische sexworker gesehen und dabei gelernt, dass eines der zentralen fachwörter in dieser industrie »wood problems« lautet. wenn halt kein ständer vor laufender kamera produziert werden kann. eine sehr humane beschreibung, fand ich.



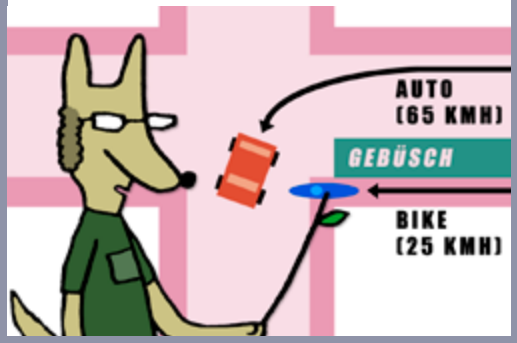
»hey leute, dreißig minuten pause, wir haben wood problems! holt euch nen kaffee und setzt euch in die sonne.« – solche sätze bekommen wir in unserem büro nicht gerade oft zu hören.

ok. machst du mir ein shirt mit funky wp-schriftzug?

zuhause während der digitalen revolution

in letzter zeit häufen sich vorfälle, wo ich mich beim offensiven radfahren verschätze und mich schlagartig in heiklen straßenverkehrssituationen mit harten, schnellen autos wiederfinde. ist das normales risiko bei dieser art aggressionsabfuhr, oder hab ich eine todessehnsucht am start?

die gefährlichste szene dürfte neulich nachts gewesen sein, als mich der abbiegende offenbacher golf beinahe vom rad geschossen hätte. da ging es um einen meter und dann siechtum.



danach hab ich sogar tagsüber die kopfhörer weggelassen und mir obendrein ein licht besorgt!

weil wahrscheinlich so ein rote-ampel-hochgeschwindigkeitstod, mal genau betrachtet, kein bisschen rock'n'roll ist - sondern einfach nur närrisch. oder?

das stimmt, sie haben james bond an die gegenwart angepasst. es geht hektisch und hartherzig zu und er muss viel arbeiten - hat dafür aber das neueste handy auf tasche, schön in lackschwarz.

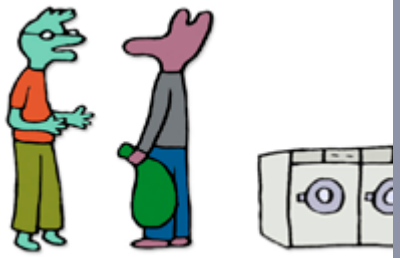
der film ist trotzdem nur industriemüll, weil man sich vom helden absolut nichts brauchbares abkucken kann. dauernd leute fertigmachen, die sozialkontakte abrupt kappen - alter, bond seine bindungsfähigkeit ist mehr als nur ein quentchen verkümmert!

wenn sie nicht nur schwachköpfe ins kino locken will, muss die produktionsfirma die figur wohl oder übel gleich nochmal relaunchen, ausgestattet mit viel sehnsucht und einer doppelnulllizenz zum schmusen. gestatten, mister, mein name ist ...

james bonding.

zuhause während der digitalen revolution

die neue chefin ist groß im ameisenficken, ihr bild findest du im lexikon unter k wie kümmelspalter. zehn minuten verspätung und sie meckert, und neulich hat sie sogar laut über bürodresscodes nachgedacht. neoliberale zipfel!



mit verlaub, hier wäre eine begriffsklärung angebracht: den neoliberalen ist es scheißgal, wann und wie du arbeitest, solange du schön höchstleistung ablieferst. wer zusätzlich zur leistung auch deinen gehorsam will, das sind die *neokonservativen*.

hmm, richtig, das stimmt, danke.

im naturkundemuseum hab ich ein riesiges eingelegtes walfischherz entdeckt. mein halb pathetischer, halb poetischer gedanke dabei lautete: so eines könnte ich gebrauchen, um mal das meer von trauer in mir drin zu durchschwimmen.

denn da passt auf jeden fall *big time* kummer rein! in der nacht darauf träume ich von einer superheldenfigur (mit eigener heftreihe) namens »veganer frosch«, die alle zum schwitzen bringt mit ihrer standardfrage:

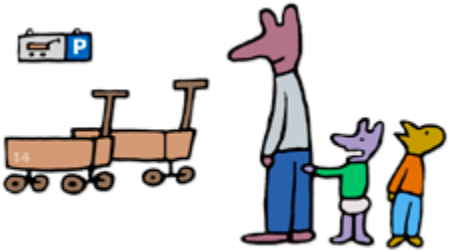
sein ultimativer gegenspieler dürfte der supernaturbeherrschungsman™ sein, der so unerhört *evil* ist, dass er sogar auf einem zebra reitet und sich schwäne brät …

zuhause während der digitalen revolution

eine schmerzhafte einsicht erfasst mich beim betrachten der neuen erdmännchenanlage im zoo: genauso unnötig, wie da ein männchen 24/7 auf wache steht - da es die fressfeindraubvögel in hessen gar nicht gibt -, steht auch in mir permanent was sinnlos auf wache.

yo! yo! möchte man dem tierchen da zurufen, entspann dich kumpel, du bist *safe* hier! dieser ganze hassel, total umsonst! oh mann!

mit dem arsch zuerst einzuparken heißt bei segelbooten »römisch-katholisch anlegen« - nennt man das bei autos und bollerwagen eigentlich auch so? (und kommt das daher, wovon ich sogleich glaube dass es herkommt, höhö.)



eines tages würde ich ja schon gern mal schriftlich haben, ob ich jetzt eher so der deepe no-bullshit-typ bin, oder aber ein vollalberner hirni.

zuhause während der digitalen revolution

shit! im streichelzoo muss ich zeuge werden, wie ein mädchen, das »chiara-nancy« gerufen wird, ein t-shirt trägt, auf dem BEAT MY SOUL steht. wieviele verletzungen hat dieses girl wohl schon eingesteckt, und welche software textet diese t-shirts?

im kindergarten ist läusealarm und allein die erwähnung des l-wortes via telefon lässt eltern massiven phantom-kopfjuckreiz verspüren. welches andere wort hat eine vergleichbare macht? und würde das auch als t-shirt-aufdruck funktionieren?

weitere fragen: der aktuelle werbeclaim von jaguar heißt *how alive are you?* - eine frage, die ich mir auch oft vor-lege, meistens mit negativem ergebnis. aber gibt es wirklich reiche ärsche, die glauben, dass sie mittels eines solchen ärschebeschleunigers *lebendig* werden?

reichlich runtergerittener planet, das.

mein alter bekannter x war immer ein eher kompromissloser kommunist - wozu auch gehört hat, keinerlei rücksicht auf den eigenen körper zu nehmen, etwa beim rauchen und saufen. neuerdings zieht er aber an einer e-zigarette und beantragt eine psychoanalyse.

das nenne ich mal ein gesellschaftliches alarmsignal rot - wie turmhoch muss der druck gestiegen sein, dass sogar x sich fürs gute funktionieren am arbeitsmarkt schonen will.

in »mad men« rauchen ja (so um 1962) sogar noch der frauenarzt und die patientin während der untersuchung - ich bin beeindruckt von dieser szene!

genauso geflasht sitzen dann in 50 jahren leute vor einer *heute* spielenden serie: haha, kuckma, sogar die lohas trinken 2012 noch aus PET-flaschen und benutzen ein funknetz, wie krass …

PERSONENREGISTER

Anielewicz, Mordechaj (63)
Bauer, Fritz (63)
Bond, James (03)
Beastie Boys (RR1)
Boateng, Jerôme (55)
Bu, der Marabu (39)
Cobain, Kurt (RR3)
der Große, Karl (32)
der Bucklige, Pippin (32)
Dump, Tronald (74)
Elser, Georg (63)
Falco (70)
Ferdinand, Franz (86)
Fritzl, Josef (59)
Gabčík, Jozef (63)
Harris, Arthur (63)
Hendrix, Jimi (11)
Hitler, Adolf (33, 49)
Houellebecq, Michel (43)
Hummels, Mats (55)
Jünger, Ernst (49)
Klarsfeld, Beate (63)
KRS-One (73)
Kubiš, Jan (63)
Messi, Lionel (79)
Moser, Veronica (26)
Müller, Thomas (55)
Nukem, Duke (72)
Ohser, Erich (Tv+S)
Phranc (RR2)
Run D.M.C. (59)
Schweinsteiger, Bastian (55)
von der Vogelweide, Walther (Rebus3)
Wiesenthal, Simon (63)
Zschäpe, Beate (22)

ORTSREGISTER

Auschwitz (29)
Bad Homburg (63)
Bad Soden (63)
Berlin (64)
Dresden (59)
Frankfurt a.M. (29, 63, 70)
Köln (65)
München (59)
Neu-Isenburg (65)
New York (32)
Offenbach a.M. (02)
Trasimenischer See (32)
Weiterstadt (71)
Wien (40, 70)

ABKÜRZUNGSREGISTER

qr (39) = Quick Response
mdma (41) = 3,4-Methylendioxy-N-Methylamphetamin
ak (43) = Automat Kalaschnikow
lsd (49) = Lysergsäurediethylamid
rzb (56) = Romantische Zweierbeziehung
yolo (62) = You Only Live Once
fomo (62) = Fear Of Missing Out
diy (69) = Do It Yourself
acab (78) = All Cops Are Bastards
imho (79) = In My Humble Opinion

AUFLÖSUNGEN

RR 1 · Pimmel
RR 2 · Swastikas
RR 3 · Bootsegel
Rebus 1: Opa war gerne Herrenmensch
Rebus 2: An deinen Sneakern klebt Blut
Rebus 3: Du hast keine Altersvorsorge

WOLFGANG BUECHS

(Jahrgang 1968) lebt und arbeitet als Mediengestalter in Frankfurt am Main. Den zurzeit gut 2800 Bilder umfassenden Webcomic www.digirev.de betreibt er seit 2005, gedruckt erscheinen die Strips seit 2006 vor allem in der Berliner Wochenzeitung »Jungle World«.

Herzlicher spezieller Dank für Mithilfe an diesem Band geht raus an: Anne + Leo, Roland + Ruth, Ventil + jungle, Frau Mohr fürs Gegenlesen + Christian Sälzer für den Input zu »Tv&S«

© Ventil Verlag UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG und Jungle World Verlags GmbH, Mainz/Berlin 2018
Abdruck auch in Auszügen nur mit ausdrücklicher Erlaubnis des Verlages. Alle Rechte vorbehalten.

© der Illustrationen: Wolfgang Buechs

1. Auflage: September 2018
ISBN 973-95575-102-9

Gesamtgestaltung: Wolfgang Buechs
Druck: Buchdruck Zentrum

Ventil Verlag
Boppstraße 25, 55118 Mainz
www.ventil-verlag.de

Jungle World
Gneisenauerstr. 33, 10961 Berlin
jungle.world